

Getrennt
oder verbunden
die Entscheidung liegt bei dir

Bleibt in mir, und ich bleibe in euch.

Johannes 15,4 (ZB)



Da entgegnete ihnen Jesus:
Amen, amen, ich sage euch: Der Sohn kann
nichts von sich aus tun, es sei denn, er sehe
den Vater etwas tun; denn was dieser tut, das
tut in gleicher Weise auch der Sohn.

Johannes 5,19 (ZB)



Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater
ist der Weinbauer.

Jede Rebe an mir, die nicht Frucht bringt,
nimmt er weg, und jede, die Frucht bringt,
reinigt er, damit sie noch mehr Frucht bringt.

Johannes 15, 1-11 (ZB)



Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das
ich euch gesagt habe.

Bleibt in mir, und ich bleibe in euch. Wie die
Rebe aus sich heraus keine Frucht bringen
kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so
könnt auch ihr es nicht, wenn ihr nicht in mir
bleibt.

Johannes 15, 1-11 (ZB)



Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

Wer nicht in mir bleibt, wird weggeworfen wie die Rebe und verdorrt; man sammelt sie und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen.

Johannes 15, 1-11 (ZB)



Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, dann bittet um alles, was ihr wollt, und es wird euch zuteil werden.

Dadurch wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und meine Jünger werdet.

Johannes 15, 1-11 (ZB)



Wie mich der Vater geliebt hat, so habe ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!

Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.

Johannes 15, 1-11 (ZB)



Das habe ich euch gesagt, damit meine
Freude in euch sei und eure Freude
vollkommen werde.

Johannes 15, 1-11 (ZB)





das Bild von Weinstock
und Zweig betont die
**vollständige
Abhängigkeit und die
Notwendigkeit einer
ständigen
Verbindung**









Denn wenn du aus dem Ölbaum, der von Natur aus wild war, abgehauen und wider die Natur in den edlen Ölbaum eingepfropft worden bist, um wie viel mehr werden die natürlichen Zweige wieder **eingepfropft** werden in ihren eigenen Ölbaum.

Römer 11,24 (LU17)



